

PRESSEAUSSENDUNG:

49. ordentlicher Landestag der Schülerunion Tirol 2024

Stichworte: Schülerunion, Landestag, Jugend, Landesvorstand, Tiroler Schülerunion,

Schüler:innenvertretung, Hannah Plattner, Schwaz, Tirol, Arian Schachner

Resorts: Schulpolitik, Jugend, Schüler:innenvertretung, Bildung

Schwaz, 16. August 2024

Schülerunion Tirol - Arian Schachner als neuer Landesobmann

Tirol, Schwaz – Digitalisierung, Ganztageschulen, Vorwissenschaftliche Arbeit. Unsere Gesellschaft befindet sich im ständigen Wandel und die Schule muss sich mit ihr wandeln. Dabei gilt es voll auf die Interessen der Schülerinnen und Schüler Tirols einzugehen. Am 16. August tagte der 49. Landestag der Schülerunion Tirol in der Wirtschaftskammer Schwaz. Dabei wurde der Abschluss eines erfolgreichen Jahres und der neu angetretene Landesvorstand gefeiert.

Dieses Jahr fand der 49. Landestag der Schülerunion Tirol statt. Dort wurde das abgeschlossene Vereinsjahr gebührend gefeiert und dem Landesvorstand unter Hannah Plattner, sowie allen Personen, die sich im vergangenen Jahr in der Schülerunion Tirol engagiert haben, gedankt. Darauffolgend wurde der neue Landesvorstand gewählt – mit Arian Schachner als neuem Landesobmann.

Der Landestag wurde von David Herzleier und Viktoria Pfurtscheller moderiert. Es wurden Begrüßungsreden und Großworte von einigen Ehrengästen, darunter Sophia Kircher, Abgeordnete zum Europäischen Parlament, Dominik Mainusch, Landtagsabgeordneter und Victoria Weber, Bürgermeisterin Schwaz, gehalten. Der Rückblick des Landesvorstandes 2023/2024 auf das vergangene Schuljahr zeigte ein erfolgreiches Jahr – Weiterbildungen, Ausbildungen und diverse Projekte wie eine Kampagne zur EU-Wahl konnten erfolgreich durchgeführt werden. Schüler:innen aus ganz Tirol wurde die Möglichkeit gegeben, sich untereinander zu vernetzen und sich über aktuelle Themen auszutauschen.

Anschließend wurde der neue Landesvorstand unter Landesobmann Arian Schachner gewählt. Dieser wurde mit einer herausragenden Zustimmung von 90% zum neuen Landesobmann der Schülerunion Tirol ernannt. Das eindeutige Vertrauen spiegelt den Wunsch nach einer erfolgreichen Zukunft wider. An der Seite des Landesobmannes wird der ehemalige AHS-Landesschulsprecher Maximilian Steinlechner als Landesgeschäftsführer stehen, sowie der neue Landesvorstand, der sich aus Lana Lazarevic, Simon Plangger, Salina Lackner, Johannes Scharf, Sixtus Schmiderer, Marco Wehinger, Clemens Schweigl, Bastian Fettinger und Emma Heinze zusammensetzt.

Salurnerstrasse 4, 6020 Innsbruck

Mail tirol@schuelerunion.at **Internet** tirol.schuelerunion.at

Facebook facebook.com/tirol.schuelerunion **ZVR-Zahl** 377125677

„Wir wollen als Lobbyisten der Schülerinnen und Schüler Tirols agieren, deren Stimme keine 50%, sondern 100% Wahlbeteiligung wert ist. Denn wer, wenn nicht die Zukunft Österreichs, soll über die Zukunft Österreichs entscheiden“, meint Arian Schachner in seiner ersten Rede als neuer Landesobmann der Schülerunion Tirol.

Die Schülerunion ist mit über 30.000 ehrenamtlichen Mitgliedern die größte Schüler:innenorganisation Österreichs. Durch ihr vielfältiges Serviceangebot, wie zum Beispiel dem Schulrechtsnotruf und diversen Weiterbildungen, gilt sie als wichtige Anlaufstelle für die Schüler:innen Tirols. Darüber hinaus bringt die Schülerunion ihre Forderungen in der Bundeschüler:innenvertretung (BSV) ein, in der sie im Schuljahr 2024/2025 23 von 29 Mandaten stellt. In Tirol stellt die Schülerunion 12 der 18 Mandate, sowie 2/3 Landesschulsprecher:innen der Landesschüler:innenvertretung.

Clemens Schweigl, Referent für politische Arbeit, über die Jahrespläne: „Dieses Jahr starten wir wieder aus Überzeugung, dass Schule mehr kann, voll durch und werden die Meinungen und Interessen der Schülerinnen und Schüler Tirols durch regionale Präsenz und einen aktiven Austausch weiter stark vertreten!“

Die Schülerunion Tirol

Für Rückfragen und Kontakt:

Arian Schachner, Landesobmann

arian.schachner@schuelerunion.at

+43 664 88908978

Emma Heinze, Presse

tirol@schuelerunion.at

+43 677 61651541